UNIVERSITÄTS BIBLIOTHEK WUPPERTAL
BERGISCHE UNIVERSITÄT WUPPERTAL

Universitätsbibliothek Wuppertal

Die griechischen Wörter im Latein

Weise, Oskar

Leipzig, 1964

Verbesserungen und Nachträge

Nutzungsrichtlinien Das dem PDF-Dokument zugrunde liegende Digitalisat kann unter Beachtung des Lizenz-/Rechtehinweises genutzt werden. Informationen zum Lizenz-/Rechtehinweis finden Sie in der Titelaufnahme unter dem untenstehenden URN.
Bei Nutzung des Digitalisats bitten wir um eine vollständige Quellenangabe, inklusive Nennung der Universitätsbibliothek Wuppertal als Quelle sowie einer Angabe des URN.

urn:nbn:de:hbz:468-1-5684

Visual Library

Verbesserungen und Nachträge.

S. 1. Da das Manuskript in der alten Orthographie abgefafst war und erst während der Drucklegung die entsprechenden Korrekturen vorgenommen worden sind, so wolle man verschiedene dabei übersehene Inkonsequenzen gütigst entschuldigen. Letztere hier sämtlich aufzuzählen habe ich für unnötig erachtet; einige sind unten genannt.

S. 6. Z. 18 ist hinter »ersterem« einzufügen: (p. 7—67); Z. 20 hinter »anhangsweise«: (p. 67—75); Z. 21 hinter »sowie«: (p. 83—85); Z. 23 hinter »endlich«: (p. 75—83).

S. 17. Anm.: Vgl. Zeitschr. für Völkerpsychologie u. Sprachwissenschaft XIII p. 233 ff.

S. 27. Z. 18 füge hinter »Viereck« die Worte ein: »poena = *ποινή* = asl. cěna, pretium = zd. kaêna, Rache, Strafe (cf. Fick, Wörterbuch 1^3 301. Collitz, Beiträge zur Kunde der indogerm. Sprachen III. 198. Bugge K. Z. 19. 406. Curtius Grdz.^{5} p. 462. Joh. Schmidt K. Z. 25. 78), wie denn auch das lateinische Wort ins Keltische (pian) und Deutsche (Pein) übergegangen ist.«

S. 51. Anm. 3 füge hinzu: Vgl. aufserdem vibrissae bei Festus-Paulus 370. 1.

S. 59. Z. 18 ergänze: Möglich ist es auch, es für eine vox hibrida aus cata + cumbere zu halten.

S. 66. Z. 1 füge hinzu: skr. paradeça, vorzügliche Gegend, armen. pardez, Garten ums Haus.

S. 66. Anm. 2 füge hinzu: Vgl. philolog. Wochenschrift von Hirschfelder nr. 1 (1881) p. 24 Anm.: *πυραμίς* offenbar entlehnt dem Worte pir-am-us = aufsteigend aus der breiten Grundlage.

S. 82. Z. 1 bei taurus ergänze hinter Fick 2. 106: Seyffert, lat. Gramm. 21. Aufl. p. 15 § 39.

S. 122. Z. 16 v. unten: papilio ist wohl nach Bezzenb. Beitr. VII p. 75 mit an. fifrildi, as. vîvoldaro, ags. fifalde, ahd. fifalter, mhd. vîvalter zusammenzustellen; nur sind die germanischen Wörter redupliciert.

S. 124. Z. 9 (vgl. S. 77 letzte Zeile). Über excetra vgl. meine Auseinandersetzungen in Bezzenbergers Beiträgen V. 234.

S. 126. Z. 3 bei *χόρτος* füge hinzu: = got. gards, Umzäunung = asl. gradŭ, befestigter Wohnort.

S. 149. Z. 9. Hier fehlen drabe und dryophonon.

S. 150 zu pistana resp. oistos, wie ich dafür lesen möchte, vgl. meine Bemerkungen in Fleckeisens Jahrbüchern für Philol. u. Pädag. 1881. I. Teil. p. 512.

S. 196 Anm. 2 füge hinzu: Anderer Ansicht ist Springer in Bädekers Oberitalien 1879 p. XXIII.

S. 263. Z. 9 u. 10 streiche »poena = *ποινή*, Stafe und«, füge S. 263. Anm. 2 hinter apaciti ein: »*ποινή*, zd. kaêna, Strafe, vgl. *ἄποινα* wohl = *ἀπό* + *ποινα*« und ebenso ergänze S. 264 auf der vorletzten Zeile hinter »sind« die Worte: Aus dieser Zeit datiert vermutlich auch die Übernahme des ältesten einschlägigen Lehnwortes poena = *ποινή*, Strafe, das wir bereits in den leges XII tabularum vorfinden.

S. 333 im Index ist alethinocrustos zu streichen, da die jetzige Lesart an der Stelle lautet: »a Latino crustas«.

S. 335 im Index ergänze hinter amphiscius:
amphispora *ἀμφίσπορα*, *ringsumverstreute Fluren*, C. I. L. 3. 586.

S. 1. Z. 9 v. u. lies statt Halikarnafs Halikarnass.

S. 4. Z. 18 und sonst immer Corssen statt Corfsen.

S. 6 letzte Zeile Glossare statt Glofsare.

S. 14. Anm. 1, ebenso S. 42. Anm. 4, S. 44. Z. 8, S. 192. Anm. 1 und öfter »Wörter« statt Worte.
S. 15. Anm. 2 setze hinter Marquardt ein Komma.
S. 18. Anm. 2 lies: von Helbig und von Jordan in seinen »Kritischen Beiträgen«.
S. 21. Z. 2 lies: und des spiritus asper.
S. 23. Z. 16 v. u. setze hinter »andere« ein Komma.
S. 27. Z. 15 schreibe: wenn er es — zusammenstellt.
S. 35. Anm. 3 fehlt).
S. 36. Z. 1 fehlt hinter Cocles das Komma.
S. 41. Anm. 1 u. 3, S. 55. Anm. 2 und sonst lies Kompositum.
S. 49. Z. 9, S. 53. Z. 10 v. u. und sonst lies Plautinisch, ebenso S. 51. Z. 24 Catonisch, S. 108. Anm. 2 Hesychianisch u. a.
S. 50. Z. 11 fehlt das Abteilungszeichen: cor-dax. Anm. 1 lies macariotes.
S. 51. Z. 11 lies lapyx statt Japyx, ebenso S. 52. Z. 12 Gebilde statt Gehilde.
S. 60. Z. 5 v. u. lies läridum statt larĭdum, ebenso S. 61. Z. 20: äsus statt asus, Z. 12 v. u. cannabus statt camabus, Z. 10 v. u. sandalis statt scandalis, Z. 9 v. u. salaco statt calaco.
S. 65. Z. 10 v. u. lies mañjara statt mañjara und Z. 5 v. u. çriṅgavêra statt çringavêra.
S. 74. Z. 10 v. u. muſs es statt 1) heiſsen: 2)
S. 75 ist bei acna, allium und allucinari hinter Bezzenb. Beitr. III. 289 u. 305 der Name Fröhde in Parenthese hinzuzufügen.
S. 95. Anm. 4. Z. 5 v. u. füge hinter »für« das Wort »als« ein.
S. 103. Z. 8 schreibe wütende statt wüthende.
S. 106. Z. 13 korrigiere κύκκυξ in κόκκυξ, ebenso S. 108. Z. 6 »wenn« in »wem«.
S. 109. Z. 13 setze hinter »Zahl« ein Komma und S. 112. Z. 2 tilge das Komma hinter vitulus.
S. 115. Z. 5 schreibe »lavinisch« und S. 121. Z. 12 »eichenbrettähnlichen«.
S. 123. Z. 5 lies oestrus statt cestrus und S. 136. Anm. 2 streiche »nennt«.
S. 142. Z. 9 v. u. lies tragoriganum und auf der letzten Zeile »Pflanzen«.
S. 144. Z. 6 v. u. setze vor xylon ein Komma, Z. 7 v. u. lies zingiberis.
S. 151 letzte Zeile lies xylocasia und S. 176. Z. 13 v. u. authepsa.
S. 197. Anm. 4 lies proscaenium und S. 202. Z. 4 v. u. cetarius.
S. 200. Z. 3 v. u. ist »die« einmal zu streichen und S. 205. Z. 2 v. u. lies »darthun«.
S. 217. Anm. 1. Z. 4 setze hinter »Postschein« ein Komma und S. 265. Z. 12 lies »scheint«.
S. 268. Z. 21 lies »dieselben« und S. 280. Z. 14 Volute statt Valute.
S. 299. Anm. 3 schreibe »recht«, S. 305. Z. 18 quattuor und S. 312. Z. 2 »Staatswesens«.
S. 312. Z. 4 v. u. lies »besonders«, Z. 5 »Dienern«, Z. 7 »Alytenvorstehern«.
S. 317. Anm. 2 lies »Bacchusfest« und S. 319. Z. 9 v. u. »nach aufsen«.
S. 320. Z. 20 setze hinter »stillen« ein Komma.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.